

# ANTRAG AUF FÖRDERUNG

aus dem Kleinprojektfonds im Rahmen der  
Partnerschaften für Demokratie Eilenburg – Bad Dübén – Laußig

## 1. ANTRAGSTELLER:IN/VERTRAGSPARTNER:IN

Antragsteller:in/Vertragspartner:in:

Verein

Initiative

Einzelperson

Vertretungsberechtigte Person:

Ansprechpartner:in:

Anschrift:

E-Mail/ Telefon/Handy/ggf. Fax:

Kontoinhaber:in:

Bank/ IBAN:

## 2. INFORMATIONEN ZUM VORHABEN:

Projekttitel (kurz und prägnant):

**Art der Veranstaltung**

(z.B. Workshop, Beteiligungsprojekt etc.):

Tagesveranstaltung am:

mehrtägiges Vorhaben/ Projekt

**Durchführungsorte:**

**Durchführungszeitraum**

(inkl. Vor- und Nachbereitung,  
in diesem Zeitraum müssen alle  
Rechnungen und Quittungen liegen):

## 2.1 HAUPTZIEL: HAUPTFÖRDERSCHEWERPUNKT (max. eins ankreuzen)

**Demokratie fördern und Beteiligung stärken:**

Die Akteur:innen der Partnerschaft für Demokratie setzen sich für die Stärkung der Demokratie als Gesellschafts- und Lebensform vor Ort ein.

**Vielfalt gestalten und Miteinander leben:**

Die Akteur:innen der Partnerschaft für Demokratie engagieren sich für ein offenes, vielfältiges Gemeinwesen.

**Vorurteile Abbauen und Demokratiefeindlichkeit zurückdrängen:**

Die Akteur:innen der Partnerschaft für Demokratie setzen sich aktiv mit bestehenden Strukturen und Phänomenen der Demokratiedistanz, pauschalen Ablehnungshaltungen, Diskriminierung, völkischem Nationalismus und Neonazismus auseinander und stellen Informationen zur Verfügung.

**Geschichte(n) erzählen und Erfahrungen verbinden:**

Die Akteur:innen der Partnerschaft für Demokratie und ihre Netzwerkpartner stärken und stützen eine facettenreiche, verantwortliche Erinnerungskultur, welche die alltäglichen Erfahrungen der Menschen vor Ort mit den Themen Nationalsozialismus, DDR und Nachwendzeit verknüpft

**Nachgeordnete Schwerpunkte:**

(bitte ankreuzen – Mehrfachnennung möglich)

**Stärkung der demokratischen Bürgergesellschaft z.B durch Beteiligung oder Gemeinschaftsaktionen**

**Demokratie- und Toleranzerziehung**

**Soziale Integration**

**Interkulturelle und interreligiöse Bildung**

**Kulturelle und geschichtliche Identität**

## 2.2 ZIELGRUPPE

**Hauptzielgruppe:**

(nur eine Nennung – siehe unten)

**Weitere Zielgruppen:**

(Mehrfachnennung möglich)

**Kinder (bis 14 Jahre)**

**Jugendliche (14 bis 18 Jahren)**

**Junge Erwachsene (18 bis 27 Jahren)**

**Eltern, Familienangehörige und Bezugspersonen der jungen Menschen**

**Ehren-, neben- und hauptamtlich in der Kinder- und Jugendhilfe und anderen Sozialisationsorten Tätige**

## 2.3 KONZEPT Kurzkonzept mit Inhalt (insgesamt max. 1 Seite (A4))

**a) Beschreibung der Bedarfslage** (Warum soll das Projekt gemacht werden?)

**b) Ziele und Zielgruppe(n)** (Was soll sich positiv durch das Projekt verändern?)

**c) Maßnahmenplan** (Mit welchen Maßnahmen sollen die Ziele erreicht werden?)

Der Kleinprojektfonds ist ein Projekt des Diakonisches Werks Delitzsch/ Eilenburg e.V. und wird gefördert durch die Pfd Eilenburg – Bad Düben – Laußig.

GEFÖRDERT VON



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

IM RAHMEN DES  
BUNDESPROGRAMM

Demokratie  
leben!

SOWIE VOM  
FREISTAAT SACHSEN



Landespräventionsrat  
Sachsen  
Ever mit Allen!  
[www.lpr.sachsen.de](http://www.lpr.sachsen.de)

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

## 3. KOSTEN- UND FINANZIERUNGSPLAN

\* Bei Bedarf Ausgabenaufstellung als Anlage beifügen und im Antrag nur Gesamtsumme angeben.  
Bei Honoraren Stundensatz angeben.

1. Einnahmen			2. Ausgaben* (benennen)		
1.1 Teilnehmendengebühren:		Euro	2.1 Technikmiete		Euro
1.2 Zuschuss Kommune:		Euro	2.2		Euro
1.3 sonstige Zuschüsse:		Euro	2.3		Euro
1.4 Eigenmittel:		Euro	2.4		Euro
1.5 Kleinprojektfond:		Euro	2.5		Euro
1.6.		Euro	2.6		Euro
1.7.		Euro	2.7		Euro
<b>Summe Einnahmen:</b>		<b>Euro</b>	<b>Summe Ausgaben:</b>		<b>Euro</b>

Beide Summen müssen identisch sein.

**Beantragte Förderung:**

(wie bei Einnahmen unter 1.5) genannt)

**Euro**

Der Antragsteller/die Antragstellerin erklärt, dass mit der Maßnahme vorher nicht begonnen wurde und auch vor der Bekanntgabe des Zuwendungsbescheides nicht begonnen wird. Es besteht kein Rechtsanspruch auf beantragte Förderung. Die Abrechnung erfolgt nach dem Erstattungsprinzip, Einreichung von Originalbelegen in Höhe der Zuschusssumme mit formlosem Sachbericht und ausgefüllter Teilnehmerliste im Nachgang. Die beigefügte Richtlinie Kleinprojektfonds ist zu beachten.

**Vereine reichen zusätzlich eine Kopie ihrer Satzung und einen Auszug aus dem Vereinsregister ein.**

Grundsätzlich gilt die Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) i.V.m. dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG). Die erhobenen Daten werden im Rahmen des Bewilligungsprozesses erhoben und ggf. an beteiligte Dritte weitergegeben, etwa an den Begleitausschuss oder das Jugendforum, die Verwaltung der Stadt Eilenburg und die Verwaltung des Diakonischen Werkes Delitzsch/Eilenburg. Im Falle einer Förderung des Vorhabens können die Namen (Vor- und Nachname) der Verantwortlichen veröffentlicht werden. Die Verantwortlichen erklären sich ausdrücklich hiermit einverstanden. Jegliche Daten, welche bezüglich der Förderungsanträge angegeben worden, werden bis zum Abschluss des Förderzeitraumes gespeichert und nach den Anforderungen des Förderrechtes archiviert. Die Verarbeitung der Daten erfolgt ausschließlich im Rahmen des Förderprogrammes.

**Ich beantrage vorzeitigen Maßnahmenbeginn zum:**

**Ich versichere / Wir versichern, die Vollständigkeit und Richtigkeit der genannten Angaben.**

Ort, Datum

Unterschrift und ggf. Stempel